

Czepko von Reigersfeld, Daniel: 1. (1632)

- 1 Wann unsre Herten ich mir bilde, Göttin, ein:
- 2 Ist deines und zugleich auch meines wie ein Stein.
- 3 Zwar deins, weil es die Angst des Meinen nicht erwegt,
- 4 Und meins, weil es den Grimm des Deinen so erträgt.
- 5 Jedoch, bedenck ich ie mein Leiden umb und an,
- 6 Das du mir schickest zu, und ich ertragen kan:
- 7 Fält grosses ungleich für. Dann sind die Herten Stein,
- 8 Ist es, daß mein an Treu, das Dein an grausam seyn.

(Textopus: 1.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/51363>)